

24. Juni 2021

„Studienstart – flexibel“: TU Ilmenau bietet eigenes Studienmodell und Unterstützung für individuellen Studieneinstieg

Mit einem Studienmodell für die Studieneingangsphase, umfassenden Informations- und Unterstützungsangeboten und intensiver persönlicher Betreuung ermöglicht die Technische Universität Ilmenau Abiturientinnen und Abiturienten einen individuellen Studieneinstieg. Damit möchte die Universität in Zeiten von Corona eventuellen Unsicherheiten von Studienanfängern begegnen.



KONTAKT

Prof. Anja Geigenmüller
Vizepräsidentin für Studium und Lehre
☎ +49 3677 69-5010
✉ vpstl@tu-ilmenau.de

MEDIEN

Marco Frezzella
Leiter Medien- und Öffentlichkeitsarbeit
☎ +49 3677 69-5003
✉ marco.frezzella@tu-ilmenau.de

Das Studienmodell „Studienstart – flexibel“ richtet sich an künftige Studierende des Bachelor-Studiengangs Fahrzeugtechnik sowie des Bachelor- und Diplomstudiengangs Elektrotechnik und Informationstechnik und räumt den Studierenden mehr Zeit ein, um sich die für den Studienerfolg nötigen Grundlagenkenntnisse anzueignen. Dafür werden die Module und Kurse des ersten und zweiten Semesters auf vier Semester gestreckt. Die regulären Studienangebote werden durch zusätzliche fachliche und überfachliche Angebote ergänzt. Durch die erfolgreiche Teilnahme an „Studienstart – flexibel“ verlängert sich die Regelstudienzeit um zwei Semester und damit auch die geltenden Prüfungsfristen, Freiversuchs- und Notenverbesserungsversuche. Eine Teilnahme am Studienmodell hat keine negativen Konsequenzen für Bafög-Ansprüche – Studierende, die das Studienmodell erfolgreich durchlaufen, erhalten ihre Ansprüche auf Bafög.



„Ein ingenieurwissenschaftliches Studium ist anspruchsvoll. Und auf dem Weg zum Traumberuf ergeben sich häufig Herausforderungen insbesondere in Mathematik und anderen Grundlagenfächern. Hier setzt das Studienmodell an“, erklärt Professorin Anja Geigenmüller, Vizepräsidentin für Studium und Lehre der TU Ilmenau. Vorkenntnisse aus der

Schule sind oft sehr unterschiedlich: „Nicht alle jungen Menschen studieren direkt nach dem Abitur und haben den Abitur-Stoff zu Studienbeginn noch parat. Mit unseren bewährten und zusätzlichen Unterstützungsangeboten möchten wir die jungen Menschen deshalb individuell abholen, ihnen den Stu-

dieneinstieg erleichtern und ihre Neugier auf wissenschaftliches Arbeiten wecken.“ Dies gelte auch für alle, die durch die Pandemie möglicherweise keine optimalen Bedingungen im Schulunterricht hatten.

Um das fachliche Verständnis zu stärken, können alle Studierenden der Ingenieurwissenschaften zusätzlich zum „Studienstart – flexibel“ ab dem ersten Semester praxisorientierte Zusatzangebote im [Projekt practicINg](#) und der [Schüler- und Studierendenwerkstatt UNIKAT](#) nutzen und so ihr Studium um wichtige interdisziplinäre und forschungsbezogene Schlüsselkompetenzen erweitern.

„Mindestens genauso wichtig wie fachliche Voraussetzungen für ein Studium sind gegenseitige Achtsamkeit und Fürsorge innerhalb der Universitätsgemeinschaft“, ist Prof. Geigenmüller überzeugt. „Deshalb werden wir alles dafür tun, um im Wintersemester 2021/22 unter sicheren Bedingungen insbesondere für unsere neuen Studierenden so viel Präsenzlehre wie möglich anzubieten und da, wo es notwendig ist, Online-Inhalte sinnvoll verknüpfen. Unser Campus soll wieder der zentrale Studienort sein. Damit möchten wir es den Erstsemesterstudierenden erleichtern, im universitären Umfeld anzukommen und trotz Abstand Kontakte mit anderen Studierenden zu knüpfen.“

Ein Kennenlernen von Universität und Mitstudierenden ermöglicht auch die Studieneinführungswoche (ErstiWoche), begleitet durch studentische Tutorinnen und Tutoren. Und auch über die ersten Wochen im Studium hinaus bietet die Universität ein umfangreiches Beratungsnetz – egal ob es um fachliche oder persönliche Fragen geht. Zur Studienorientierung bietet die TU Ilmenau zudem allen Studieninteressierten umfangreiche Informationen im Vorfeld und einen Online-„Fit fürs Studium-Check“ an.

Nähere Informationen zum Studienmodell „Studienstart flexibel“ sowie zu den Bewerbungsmodalitäten erhalten Studieninteressierte auch beim virtuellen Studieninformationstag der TU Ilmenau am 26. Juni in einem Vortrag um 12 Uhr: www.tu-ilmenau.de/studieninfotage. An diesem Tag können sie und ihre Eltern sich zudem in Vorträgen und bei virtuellen Campusführungen über das gesamte Studienangebot der Universität informieren und alle Fragen zum Studium und Leben in Ilmenau stellen.

Für alle Bachelor- und Diplomstudiengänge ist eine NC-freie Einschreibung problemlos bis zum 15. Oktober und eine Anmeldung für das Studienmodell "Studienstart – flexibel" bis zum 24. September 2021 im Bewerberportal apply.tu-ilmenau.de oder unter www.tu-ilmenau.de/studium/vor-dem-studium/studienstart/studienstart-flexibel möglich.

Allgemeine Fragen zum Studienmodell "Studienstart – flexibel" beantwortet die Studienberatung der TU Ilmenau unter studienstart-flexibel@tu-ilmenau.de.

Nähere Infos zum Studium an der TU Ilmenau:
www.tu-ilmenau.de/studium/vor-dem-studium

„Fit fürs Studium“-Check:
zib.tu-ilmenau.de/hit

Fotos zur freien Veröffentlichung im Zusammenhang mit dem Inhalt dieser Pressemitteilung

Foto 1: Die TU Ilmenau möchte mit verschiedenen Angeboten jungen Menschen in der Studieneingangsphase den Studieneinstieg erleichtern (© TU Ilmenau / Michael Reichel)

Foto 2: Professorin Anja Geigenmüller, Vizepräsidentin für Studium und Lehre der TU Ilmenau (© TU Ilmenau / Michael Reichel)